



pro agro
Verband zur Förderung des
ländlichen Raumes in der Region
Brandenburg-Berlin e.V.

Gartenstraße 1-3
14621 Schönwalde-Glien
Telefon: 033230 – 20 77 0
Fax: 033230 – 20 77 69
E-Mail: kontakt@proagro.de
Internet: www.proagro.de

Presseeinladung

19. Oktober 2022

Brandenburger Schlachtfest – nach zweijähriger Pause: Regionalität? Jetzt erst Recht!

Geschäftsführer:
Kai Rückewold

**Paaren im Glien – Am 22. Oktober öffnet die 24. Ausgabe des
Brandenburger Schlachtfestes nach zweijähriger Pause
wieder ihre Pforten.**

Pressekontakt:

René Lehmann
Telefon: 03 32 30 – 20 77 35
mobil: 0 15 25 – 4 27 01 01
presse@proagro.de

In der Tradition der winterlichen Vorratshaltung stehend, ist das Brandenburger Schlachtfest ein etabliertes Stelldichein regionaler Produzenten und Versorger; vornehmlich des Fleischerhandwerks aber auch für viele weitere Produkte regionaler Produzenten der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Vor der Traditionspflege dient es hauptsächlich der Stärkung des Bewußtseins für regionale Wirtschaftskreisläufe und der Wertschätzung regional produzierter Versorgungsgüter.

Zur offiziellen Eröffnung möchten wir Sie auf diesem Wege gerne einladen

**Eröffnung „Brandenburger Schlachtfest“
am 22. Oktober 2022, 11.00 Uhr
im MAFZ Paaren im Glien, Brandenburghalle
Gartenstr. 1-3, 14621 Schönwalde-Glien, OT Paaren im Glien
(Veranstaltungsbeginn 10.00 Uhr)**

Teilnehmer der Eröffnung:

Staatssekretärin **Anja Boudon**, MLUK
Hanka Mittelstädt, Vorstandsvorsitzende pro agro e.V.
Heiko Terno, Vizepräsident Landesbauernverband Brandenburg
Jenny Kniestädt, stellv. Vorsitzende Schafzuchtverband Berlin-Brandenburg
Elke Nermerich, Erste Beigeordnete des Landkreises Havelland
Kai Hamman, Geschäftsführer Landesjagdverband Brandenburg

Zudem stehen auch die Aussteller des Fleischerhandwerks, weitere Direktvermarkter, die Akteure der Schauschlachtung und der Wildzerlegung sowie der Geschäftsführer des Verbandes pro agro e.V., **Kai Rückewold** für Gespräche zur Verfügung.

Die Tradition der Schlachtfeste gibt uns Hinweis auf etwas früher Selbstverständliches; etwas, das wir in den letzten Jahren leider ein wenig aus den Augen verloren haben. Gemeint ist die Versorgung einer Region aus sich selbst heraus.

Der **Verband pro agro** engagiert sich seit 30 Jahren für die Vernetzung und Vermarktung von Brandenburger Angeboten und Dienstleistungen aus den Bereichen Agrar- und Ernährungswirtschaft sowie Land- und Naturtourismus.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.proagro.de/schlachtfest